

**SPD-Fraktion im Rat der
Landeshauptstadt Hannover**

Hannover, den 03.03.14

**Bündnis 90/Die Grünen Fraktion
im Rat der Landeshauptstadt Hannover**

In den Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung
In den Verwaltungsausschuss
In die Ratsversammlung

**Haushaltsplan 2014 - Ergebnishaushalt
Haushaltsbegleitantrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover zur DS 2040/2013**

Teilhaushalt: 51 – Jugend und Familie
Produkt: 36201 – Kinder- und Jugendarbeit

Antrag zu beschließen:
Stadtjugendring - Organisationsentwicklung

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Stadtjugendring Vorschläge zur Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung der Arbeit des Stadtjugendringes als Dachorganisation zu erarbeiten. Hierfür sind Ziele für den Prozess zu formulieren und abzustimmen.

In dem Prozess sollen u.a. auch die Rolle und Aufgabenbereiche der Jugendverbände und des Stadtjugendringes e. V. im Zusammenspiel mit der Stadtverwaltung geklärt werden. Es soll diesbezüglich ermittelt werden, wie eine Stärkung des Dachverbandes Stadtjugendring e. V. erreicht werden kann. Besonders beachtet werden soll hierbei, wie durch Analyse aktueller Herausforderungen und Formulierung von Handlungsmöglichkeiten den aktuellen gesellschaftlichen Gegebenheiten (u.a. weniger langfristige Bindungen der Ehrenamtlichen, viele neue Jugendgruppen in Gründung) zu begegnen ist und dieses in der zukünftigen Aufgabenwahrnehmung des Stadtjugendringes zu berücksichtigt wird.

Vor den Ratsferien 2014 ist dem Jugendhilfeausschuss ein Vorschlag vorzulegen, wie die Organisationsentwicklung mit wissenschaftlicher Begleitung umgesetzt und finanziert werden kann.

Begründung:

Im Abschlussbericht zur „Neuorganisation der Kinder- und Jugendarbeit“ wird angeregt, im Bereich der konkreten und direkten Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auch die Arbeit der Organisation „Stadtjugendring“ einer Situationsanalyse zu unterziehen und Zielsetzungen zu überprüfen, ggf. zu erneuern und zu vereinbaren.

Jugendverbandsarbeit ist ein wichtiges Element der Kinder und Jugendarbeit. Die Stadt fördert diese Arbeit, indem sie Mittel für zentrale Aufgaben zur Koordinierung, Kooperation und Fortbildung zur Verfügung stellt, wie auch Mittel für die zentralen Verbandsaufgaben der einzelnen Jugendverbände.

Eine zielgerichtete, profilierte und die Selbstorganisation und Selbstverwaltung befördernde jugendparteiliche Arbeit des Stadtjugendringes e. V. und seiner Verbände ist für die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Hannover insgesamt von großer Bedeutung.

Hier bedarf es jedoch, wie bereits von der wissenschaftlichen Begleitung im Rahmen der Neuorganisation gefordert, einer Klärung des Verhältnisses von offener Kinder- und Jugendarbeit und der Kinder- und Jugendverbandsarbeit.

Ziel des Antrages ist es, die Grundlage zu schaffen, um zum einen die Rollen- und Aufgabenbereiche klar zu definieren und zum anderen den Stadtjugendring e. V. als Dachorganisation als wichtigen Akteur auf Stadtebene zu stärken.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender

<p style="text-align: center;">SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Antrag Nr. 2579/2014)</p>
--

Eingereicht am 14.11.2014 um 08:37 Uhr.

**Jugendhilfeausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung,
Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung**

Anderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Drucks. Nr. 1916/2014 (HSK IX): Rücknahme der Kürzungen bei Jugendverbänden und Stadtjugendring

Antrag zu beschließen:

**Haushaltssicherungskonzept 2015 bis 2017 (HSK IX)
DS 1916/2014**

HSK-Maßnahme	59
Teilhaushalt	51 Jugend und Familie
Produkt	36201 Kinder- und Jugendarbeit

Die Kürzungen im Bereich der Jugendverbände und beim Stadtjugendring werden zurückgenommen. Der beschlossene Prozess der Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung des Stadtjugendrings und seiner Verbände soll auch eine Aufgabenkritik enthalten und ohne Einschränkungen durchgeführt werden.

Die städtische Verwaltung und der Stadtjugendring sollen dabei Perspektiven von Inhalten und Organisation der Jugendverbandsarbeit entwickeln mit dem Ziel, ab 2017 einen Konsolidierungsbeitrag zu leisten.

In den Prozess der Organisationsentwicklung und Aufgabenkritik ist die Politik einzubinden. Ein Konzept ist dem JHA bis zum Frühjahr 2016 vorzulegen. Nach Abschluss dieses Prozesses gilt es, Vereinbarungen neu und ggf. verändert zu treffen.

Begründung:

Eine zielgerichtete, profilierte und die Selbstorganisation und Selbstverwaltung befördernde jugendparteiliche Arbeit des Stadtjugendrings e. V. und seiner Verbände ist für die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Hannover insgesamt von großer Bedeutung und soll für die Zukunft erhalten bleiben.

Im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit wurde ein Prozess der Neuorganisation eingeleitet, der von allen Beteiligten viel Engagement erfordert. Auch der Stadtjugendring befindet sich in einem von der Stadt begleiteten Prozess der Organisationsentwicklung (vgl. Haushaltsantrag 2014, Nr. H-0241/2014). Eine Kürzung zum jetzigen Zeitpunkt würde diese Entwicklung gefährden.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 14.11.2014